

Kindertagespflege Picknick am 18. April

Wennigsen. Zum fünften Mal koordiniert der Bundesverband für Kindertagespflege die Aktionswoche „Gut betreut in Kindertagespflege“, die vom 15. bis 21. April bundesweit stattfindet. Wie in den Vorjahren ist das Ziel, die Öffentlichkeit auf diese besondere Betreuungsform aufmerksam zu machen. Zu erklären was Kindertagespflege ist, was sie leistet, wie Kindertagespflegepersonen arbeiten und welche Herausforderungen bestehen.

Die Gemeinde Wennigsen beteiligt sich am Donnerstag, 18. April, an dieser Aktion und bietet über das Familienservicebüro/Bereich Kindertagespflege von 9 bis 11 Uhr ein kostenfreies Pick-

nick, Spielmöglichkeiten und einen Informationsstand auf der Wiese vor dem Rathaus an. Bei Regen wird das Picknick in den Bürgersaal verlegt. Die Bücherei Wennigsen bietet dort um 10 Uhr und um 10.30 Uhr eine Bilderbuchbetrachtung/Kamishibai für Kinder ab etwa 1 Jahr in Begleitung ihrer Eltern an. Unterstützt wird diese Aktion von der Firma Heitmüller und der Firma Edeka Ladage. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen vorbei zu kommen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen werden über (05103) 7007-22 beantwortet.

Der Maibaum wird in Degersen aufgestellt

Degersen. Auf geht's, der Mai ist gekommen. Nach diesem Motto stellen auch in diesem Jahr die Heimatfreunde Degersen e.V. den traditionellen Maibaum im Kapellengarten in Degersen auf. Am 1. Mai um 12 Uhr geht es los. Für das leibliche Wohl aller ist im Kapellengarten

mit Leckereien vom Grill und Getränken gesorgt. Auf die Kinder warten die beliebten Spielstationen und zur Stärkung frisch gebackene Waffeln.

Das Heimathaus wird wieder zur Kaffeestube und lädt zu selbst gebackenem Kuchen ein.

Pflanzen tauschen, teilen und Erfahrungen austauschen

Wennigsen. Der Frühling ist der ideale Zeitpunkt um den Garten aufzufrischen oder neu zu gestalten. Unter dem Motto „Tauschen und Teilen“ lädt das Kloster Wennigsen und der NABU Wennigsen Freizeitgärtner am Sonnabend, 20. April, von 10 bis 12.30 Uhr zu einer Pflanzen-Tauschbörse ein. Jeder Gartenliebhaber hat die Möglichkeit, Abgeber von Stauden, Obst- oder Ziersträucher, Knollen von Dahlien und Saatgut aus dem eigenen Garten mit anderen zu tauschen oder einfach nur weiterzugeben. Die Pflanzen- und

Staudenbörse ist ein Treffpunkt und Info-Börse für Naturgärtner und auch für diejenigen interessant, die gerade einen Garten neu anlegen und wenig Garten-erfahrung haben.

Mehr blühende Vielfalt in privaten Gärten dient dem Artenreichtum sowie der Förderung und Erhaltung der genetischen Vielfalt – auch zur Freude der Insekten.

Bei einer Führung durch den Klostergarten um 12 Uhr haben die Besucher Gelegenheit dieses Kleinod in Wennigsen kennenzulernen.

Kirchdorf. „And the winner is...“ Die besten Sportlerinnen und Sportler Barsinghausens sind am Sonnabend gekürt worden. Es war der Höhepunkt der Sportlerwahl, die im Januar mit der Kandidatensuche begonnen hatte und Ende März mit der Stimmentzählung abgeschlossen war. Und sie wurde zu einem Triumph des Triathlon-

Erneut hatte als Veranstaltungsort die Aula des Schulzentrums Am Spalterhals den Vorzug vor dem zuvor lange Jahre genutzten Zehensaal erhalten. Ebenso hielten die Organisatoren vom Sportring Barsinghausen an ihrem Konzept fest, erwachsene Athleten und Nachwuchssportler im Rahmen einer einzigen Veranstaltung zu ehren – auch weil man nach den Worten des Sportring-Vorsitzenden Berthold Kuban „den jungen Menschen“ den gleichen Respekt erweisen wolle wie den älteren.

Kuban war es auch, der darauf hinwies, dass eine Sportlerwahl mit Ehrungsveranstaltung längst nicht mehr selbstverständlich sei. „In den meisten umliegenden Kommunen gibt es keine Sportlerlehre mehr, obwohl die Sportlerinnen und Sportler mit ihren Leistungen doch Werbung machen für ihre Kommune.“ Und so wird Barsinghausens Bürgermeister Henning Schühnhof (SPD) mit Genußnahme vernommen haben, dass Kuban dafür dankte, dass die Stadt den lokalen Sport finanziell unterstützt: „Ohne die Sportförderung der Stadt könnten unsere Sportler solch herausragende Leistungen nicht bringen“, sagte der Sportringvorsitzende.

Zum wiederholten Mal stand NDR-Moderator Kristoffer Klein auf der Bühne und führte gewohnt kompetent und humorvoll durch die Veranstaltung mit rund 200 geladenen Gästen aus Sport, Verwaltung und Politik. Der Abend bot neben dem Sport durchaus auflockernde Elemente, die die Sportlerlehre zu mehr machten als einen bloßen

Triathlon trumpft auf

Sportlerlehre: Die Vertreter des Ausdauersports gewinnen im Schulzentrum dreimal Gold



Holden den Sieg in der Mannschaftskonkurrenz: Die Triathletinnen der SG Lilahausen. FOTOS: RAMIN FARIDI

Marathon bei der Medaillenvergabe und beim Händeschütteln. So sorgten Show-Acts der jungen Akrobaten des Kinder- und Jugendzirkus Barsinghausen (KiJuCiBa) und musikalische Darbietungen von Mirja Panitz und „Torn Paper“, einem Bandprojekt des Hannah-Arendt-Gymnasiums, für lauten Applaus.

Von großem Interesse an der Sportlerwahl zeugte die gute Beteiligung der Barsinghäuserinnen und Barsinghäuser an der Abstimmung. Denn erneut gaben die Freunde des Sports deutlich mehr als 10.000 Stimmen ab, um möglichst ihre Favoriten aufs Podium zu heben.

Triathleten triumphieren

Ob es daran lag, dass die Triathleten ihre Familien und Freunde am besten mobilisieren konnten, für sie zu stimmen, oder daran, dass ihre Leistungen einfach die meisten Abstimmungsteilnehmer überzeugten, ist nicht bekannt. Gesichert ist: Am Triathlon kam diesmal niemand vorbei – zumindest bei den Erwachsenen, wo in allen drei Kategorien Gold an die Ausdauersportler ging.

In der Mannschaftskategorie ließ sich das I. Frauenteam der SG Lilahausen (Startgemeinschaft der Stammvereine Victoria Lindens, SG Langenhagen und TSV Barsinghausen) goldene Medaillen umhängen. Es hatte im vergangenen Jahr den zweiten Platz in der Triathlon-Landesliga belegt. Auf dem zweiten Platz der Sportlerlehre lande-

Hund und Pferd beim Bundes-Cup Horse and Dog den Sieg einfuhr.

Bei den Männern machte Björn Wüsteney vom TSV Barsinghausen das Rennen und somit das Triathlon-Triple perfekt. Die Basis seines Abstimmungserfolgs: der sechste Platz beim Ironman 70.3 in Erker. René Menzel vom Braunschweiger Laufclub lief 2023 beim Halbmarathon in Palma de Mallorca zum Sieg. Das brachte ihm bei der Sportlerwahl Platz zwei ein. Mitja Gustorf von den DC Dartskulls zielt mit seinen Darts bei der deutschen Meisterschaft so gut, dass er diese gewann – und bei der Sportlerwahl Bronze einfuhr.

In der Kategorie der Jugendmannschaften gab es diesmal lediglich einen Zweikampf. Barsinghausens Vereine hatten nicht mehr Kandidaten gemeldet. Nachwuchsmannschaft des Jahres wurde die weibliche La-

Meter zu Gold schwamm. Mit Silber ausgezeichnet wurde im Schulzentrum das U16-Team des Calenberger Canoe Clubs. Es hatte im vergangenen Jahr die norddeutsche Meisterschaft gewonnen.

Bei den Jungen siegte Schwimmer Tom Schade vom SC Barsinghausen, der damit für seinen zweiten Platz (Brust) bei der Landesmeisterschaft belohnt wurde. Ihm dicht auf den Fersen war Jannik Hexel, der U15-Tischtennis-Crack des TSV Langreder, der sich in der Bezirksrangliste seines Jahrgangs auf Platz eins schmettete und schnippelte. Lennart Sörenhagen vom Schützenverein Nordgoltern „pustete“ sich mit seinem Blasrohr bei der deutschen Meisterschaft auf Rang neun und bekam dafür in Kirchdorf Bronze umgehängt.

Das Rennen bei den Mädchen machte diesmal Alessia Krampen vom SC Barsinghausen. Die Schwimmerin (Schmetterling, Rücken und Freistil) hatte 2023 bei den Landesmeisterschaften gesiegt. Hinter ihr landete Nell Römig vom Reit- und Fahrverein St. Georg, die im vergangenen Jahr Vielseitigkeits-Europameisterin geworden ist. Mit Bronze wurde Emma Witt vom Schützenverein Nordgoltern für ihren dritten Platz bei der deutschen Meisterschaft, Disziplin Blasrohr, belohnt.

Beim Gewinnspiel der Mad-sack Mediengruppe anlässlich der Publikumswahl hat Matthias Seifried aus Barsinghausen ein 24-monatiges HAZ- oder NP-Digitalabo inklusive einem Apple iPad gewonnen.



Gold für die beste Nachwuchsmannschaft: Die Schwimmerinnen der SGS Barsinghausen.

Wildhagen das Rennen. Die Triathletin des TSV Barsinghausen hatte sich im vergangenen Jahr für den Hawaii-Ironman qualifiziert und es bei der dortigen Weltmeisterschaft bis über die Ziellinie geschafft. Von Moderator Klein gefragt, warum sie sich die Qualen antue, mehr als 14 Stunden lang im Wasser, auf dem Rad und in Laufschuhen unterwegs zu sein, sagte Siegerin Wildhagen: „Für mich sind das keine Qualen, es macht absolut Spaß.“ Zweitplatzierte wurde Dagmar Raddatz. Die Tänzerin des TSV Goltern holte 2023 im Line-Dance erneut WM-Gold. Auf Platz drei landete Jennifer Tadge vom Reit- und Fahrverein St. Georg, die gemeinsam mit

gen- und Freistil-Staffel des SC Barsinghausen, die bei der Bezirksmeisterschaft über 4x50



Die besten männlichen Sportler des Jahres: René Menzel (von links), Björn Wüsteney und Mitja Gustorf.

Störche nehmen Nisthilfe nicht an

Fortsetzung von Seite 1

Die Menge des Kots steigt sich sukzessive, denn bis Ende April legen die Störche im Abstand von jeweils ein bis zwei Tagen bis zu vier Eier. Nach etwa 30 Tagen schlüpft das erste Küken. Nach rund 60 bis 65 Tagen machen die Jungstörche ihre ersten Flugversuche. Das Munzeler Paar hat 2022 ein Jungtier großgezogen, im vergangenen Jahr waren es bereits zwei.

Die Storchpopulation ist in der Region Hannover sehr un-

gleich verteilt: 13 Paare gibt es in Garbsen, 28 in Neustadt und sogar 39 Paare in Wunstorf. In Barsinghausen, Ronnenberg und Wennigsen lebt jeweils nur eines. „Das Calenberger Land ist für Störche nicht so geeignet“, sagt Löhmer. Dort finde sich überwiegend Ackerland, der Storch benötige deutlich mehr Grünland wie Weiden, oder Feuchtwiesen. Störche sind laut Experten nämlich „optisch orientierte Sammler“, die über die Flächen staksen und ihre Beute einsammeln.

„Das geht auf Ackerland aber nur so lange, wie Weizen und Gerste noch nicht zu hoch sind“, so Löhmer. Der Storchbeauftragte vermutet, dass sich die zwei Vögel Großmunzel als Sommerresidenz ausgesucht haben, weil sie dort auch längs der Südaue die Möglichkeit haben, Beute zu machen.

Im vergangenen Jahr wurde übrigens versucht, das Munzeler Paar umzusiedeln und den Anwohner vor dem Kot-Nieder-schlag zu bewahren. Das Ende

des Eichenstamms wurde angeschrägt, um den Nestbau zu verhindern, und auf dem nahe gelegenen Hof der Familie Bohrer eigens ein Mast aufgestellt, der mit einem Nistteller und einem Nest bestückt war. „Das hat nicht so gut funktioniert“, erinnert sich Löhmer schmunzelnd. Man hatte die Eiche nicht sorgfältig genug beschnitten. „Adebar hat sich an alter Stelle ein neues Nest gebaut – mit dem Material von der aufgestellten Nisthilfe.“

-ANZEIGE-

Ist der Garten schön und fein,
kann es nur Stihl und John Deere gewesen sein.

Ready-to-Cut Frühjahrsdeals



Lagerware zum Aktionspreis



JOHN DEERE

LVB-Steinbrink

STIHL

An der Zuckerfabrik
30890 Barsinghausen (Groß Munzel)
Tel: +49 (0) 5035 / 1885 - 134

Ehrenamtlicher Lebensretter im Lebenslauf?

Das Johanniter-Team heißt dich willkommen.

Teamarbeit rettet Leben!

- Rettungseinsätze im Bevölkerungsschutz
- Schnelle Erstversorgung bei Großschadensereignissen
- Sanitätswachdienste bei Großveranstaltungen

Hast du Lust? Dann komm vorbei!

Wir stellen dir unsere verschiedenen Gruppen vor und beantworten gern alle deine Fragen.

Ortsverband Hannover-Wasserturm
Kabelkamp 3, 30179 Hannover
Tel. 0800 0511-112
einsatz.hannover@johanniter.de



JOHANNITER

www.johanniter.de/
hannover-wasserturm

200 Stimmen gesucht für das Pop-Gospel-Rock-Projekt

Ein Aufruf an alle, die das Singen lieben

Hannover. Seine Stimme gemeinsam mit 200 anderen Stimmen erklingen lassen: ein unvergessliches Erlebnis. Ab sofort werden aus Hannover und Umgebung Sänger jeden Alters gesucht, die Teil des Projektes werden und die Begeisterung des Singens weitergeben möchten. Von Gospel bis Soul, Pop über Rock bis Klassik; die Songs erhalten durch die Stimmgewalt eine ganz besondere Energie.

Dabei stehen Masse und Klasse im Vordergrund.

Los geht es in Hannover mit einem Eingangsworkshop am 9. Juni 2024. Danach proben die Sänger einmal monatlich und bereiten sich sechs Monate lang auf den großen Auftritt vor: den singOUT Hannover am 29. März 2025. Im Theater am Aegi Hannover präsentieren dann die 200 Stimmen eine Musikexplosion der Extraklasse. Um die Proben

effektiver zu gestalten, erhalten die Sänger ein Songbook sowie Übungs-Dateien.

Mitmachen können alle, die Freude am Singen haben sowie die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Sei dabei!

Anmeldung unter: hannover@singout-projekt.de

Weitere Info:
singout-projekt.de